



Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 18.04.2018, 18:03-19:45 Uhr

PROTOKOLL: Maurice

„*Abyssus abyssum invocat.*“

Tagesordnung

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

TOP 1: Berufungskommission Professur für Neuere Geschichte

TOP 2: Fachschaftsparty

TOP 3: Klausurtagung

TOP 4: Termin FS-Sitzung / Terminplanung Semester

TOP 5: QSM

TOP 6: Sonstiges

ANWESENHEIT: Jonas, Björn, Maurice, Marianne, Tim, Benedikt, Sven, Albert, Stefan, Nico.

Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

Keine relevanten Beschlüsse gefasst.

TOP 1: Berufungskommission Neuere Geschichte

› Die Vorträge finden statt am Donnerstag, 03. Mai und Freitag 04. Mai im Hörsaal des Historischen Seminars. Das Programm:

- Vortrag 1 (Do, 11:15 Uhr): Stefanie Gänger (Köln) „*Die Geheimnisse der Anderen. Indigenes Wissen, Naturkunde und Neue Welten um 1800*“
- Vortrag 2 (Do, 13:30 Uhr): Eva Bischoff (Trier) „*Geteilter und verwobener Pazifik: Die Entwicklung der Sea Frontier und ihre Bedeutung für die Angloworld*“
- Vortrag 3 (Do, 15:45 Uhr): Benedikt Stuchtey (Marburg) „*Die Expansion und das Objekt. Materielle Kultur in der Geschichte des europäischen Kolonialismus, 1780-1920*“
- Vortrag 4 (Fr, 08:30 Uhr): Martin Remppe (Konstanz) → Thema steht noch nicht fest
- Vortrag 5 (Fr, 10:45 Uhr): Volker Barth (Köln) „*Kindersoldaten. Staat, Krieg und Kindheit im 19. Jahrhundert*“

› Auf der Vorbesprechung am 26.04. um 18 Uhr c.t. in Übungsraum 3 wird gemeinsam mit allen Interessierten und dem AK Global History ein Fragenkatalog erarbeitet.

TOP 2: Fachschaftsparty

Termin ist der 08.06.18

› Als abstinenten Vertrauenspersonen für den Abend melden sich: Tim, Jonas und Selina.

TOP 3: Klausurtagung

› Die Klausurtagung ist geplant für den 4.-6. Mai. Eine Anmelde­liste wird herungereicht.

TOP 4: Termin FS-Sitzung / Terminplanung Semester

› Dieses Semester können unter anderem die beiden Stura-Vertreter der FS aus Stundenplan­gründen nicht am regulären Sitzungstermin teilnehmen. Darum ergeht der Vorschlag, die FS-Sitzung für dieses Semester auf den Donnerstag zu legen. Keine Gegenrede festgestellt.

› Termine und Organisationsverantwortliche im Sommersemester 2018:

- 08.06. Fachschaftsparty: FSR und FS Philosophie
- 22.06. Examensfeier: Maurice, Sven
- 05.07. Berufe für Historikerinnen und Historiker: Selina, Maurice
- 18.07. Sommerfest: Jonas, Jonathan (?)
- 05.09. Lange Nacht der Hausarbeiten: noch zu klären

› Des Weiteren wurde vorgeschlagen, im Rahmen einer Fachschaftsexkursion auf den [52. Historikertag](#) in Münster (25.-28. September 2018) zu fahren. Der Vorschlag erfreut sich allgemeiner Zustimmung.

› Es bietet sich daher an, bereits jetzt schon in Münster nach einer günstigen Unterkunft/Jugendherberge zu suchen und dort Plätze zu reservieren.

TOP 5: QSM

› Für die aktuelle Vergabe der QSM stehen etwa 7.000 € mehr zur Verfügung. Von Seiten des Seminars wurde vorgeschlagen, die Fach­tutorien mitzufinanzieren. Dies soll etwa die Hälfte der Tutorien betreffen.

› Bei Diskussionen in der Vergangenheit hatte sich die Fachschaft darauf verständigt, keine grundständige Lehre zu finanzieren, da dies Aufgabe der Universität ist. Da diese Anfrage etwas unvermutet kommt, sollte vor allem erfragt werden, warum relativ kurzfristig soviel Geld wegfällt und wie die zukünftige Finanzierung aussehen soll, wenn im nächsten Jahr u.U. weniger QSM zur Verfügung stehen, bzw. diese irgendwann wegfallen könnten.

› Selbst wenn man sich für die Tutorienfinanzierung entschiede, müsste dies an Forderungen gekoppelt werden, wie z.B. keine weitere Kürzung von Erst-, Zweit- oder Drittmitteln. Vor der Abstimmung ist auch zu klären, ob mit der Finanzierung lediglich der status quo des Tutoriumsangebots gesichert oder auch erweitert würde.

› Da das Geld ohnehin ausgegeben muss, könnte man es alternativ dem Exkursionstopf zuweisen oder über den EDV-Topf in notwendige Anschaffungen investieren.

TOP 6: Sonstiges

› Die Erstsemestereinführung verlief ohne Zwischenfälle. Wegen des RNV-Streiks fiel die Zahl der Teilnehmenden geringer als sonst aus.

› Vorschlag Proseminarsvorstellung auch für Interessierte im zweiten, dritten, ...nten Semester

öffnen: Prinzipiell kein Problem, da die Veranstaltung schon mehr oder weniger offen ist. Man müsste lediglich darauf hinweisen.

› Vorschlag Erstfrühstück für Allgemeinheit öffnen: Grundsätzlich denkbar, könnte im Wintersemester allerdings zu Platzproblemen führen. Ebenso könnten die Kosten langfristig leicht steigen, eine Explosion dürfte aber nicht zu befürchten sein. Die Veranstaltung soll jedoch weiterhin im Rahmen der Erstsemestereinführung laufen und daher auch als solche bezeichnet werden, da die Fachschaft für die Vernetzung innerhalb des Seminars das Sommerfest und den Weihnachtsfilm veranstaltet.

› Die Fachschaft wurde kontaktiert, ob sie bei der Transkription von Briefen helfen könnte, die im Archiv eines Heidelberger Vereins gefunden wurden und wohl aus dem 17./18./19. Jahrhundert stammen. Interessierte melden sich bei Maurice.

Datum Heidelberg die Sancti Alexandri anno Domini duomillesimo decimo octo et serenissimus conventus universitatis studentium historiae anno quinto.